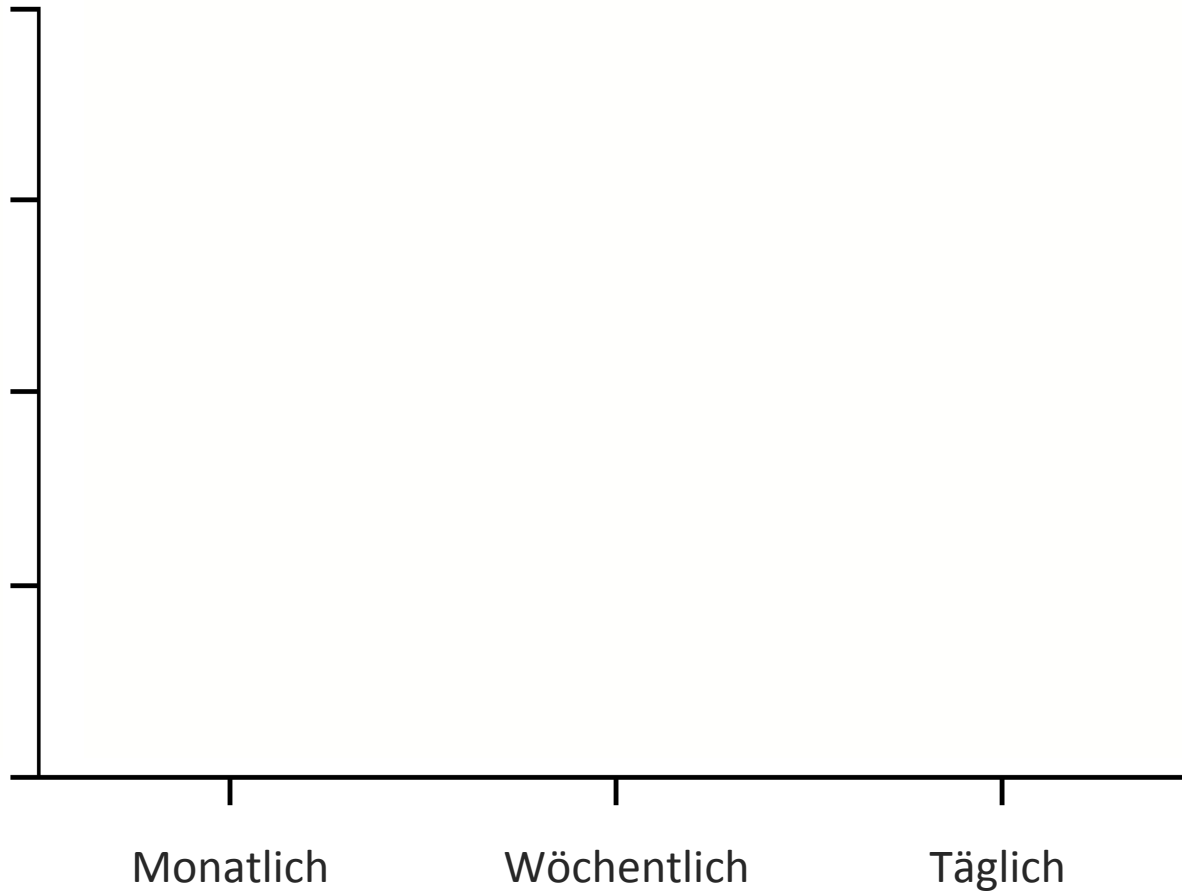


Gastro-ösophageale Refluxkrankheit

L. Degen

Sodbrennen



Gastro-ösophageale Refluxkrankheit

Definition

Zustand, wenn Reflux von Mageninhalt störende Symptome und/oder Komplikationen verursacht.

Störende Symptome

≥2 Tage pro Woche bei milden Symptomen

>1 Tag pro Woche mit mässigen/schweren Symptomen

Prävalenz

≈ 10-30%

TED-Fall

Eine 42-jährige Frau sucht die Sprechstunde wegen Sodbrennen nach den Mahlzeiten verbunden mit einem sauren Geschmack im Mund auf.

In den letzten 6 Monaten verspürte sie mehrmals wöchentlich die Beschwerden.

Die Symptome werden beim Liegen und beim Vornüberbeugen verstärkt.

Ein Antazidum linderte die Beschwerden vorübergehend.

Sie verneint Dysphagie, Erbrechen, Bauchschmerzen, Melaena, Gewichtsverlust






Persönliche Anamnese und Familienanamnese unauffällig.

Patientin trinkt gelegentlich Alkohol

170 cm, 74 kg, BMI 25.6 kg/m²

klinische Untersuchung unauffällig

TED-Fall

1. Sodbrennen alleine reicht nicht aus, um eine Refluxkrankheit zu vermuten
 20%
2. Eine Gewichtsreduktion hilft die Beschwerden zu lindern.
 20%
3. Die Patientin braucht jetzt eine Endoskopie.
 20%
4. Antazida/Alginat sind gleich gut wie Placebo.
 20%
5. Eine erfolgreiche PPI-Therapie bestätigt die Refluxkrankheit.
 20%



TED-Fall

1. Sodbrennen alleine reicht nicht aus, um eine Refluxkrankheit zu vermuten
- 2. Eine Gewichtsreduktion hilft die Beschwerden zu lindern.**
3. Die Patientin braucht jetzt eine Endoskopie.
4. Antazida/Alginat sind gleich gut wie Placebo.
5. Eine erfolgreiche PPI-Therapie bestätigt die Refluxkrankheit.



Klinik
Diagnostik
Therapie

Gastro-ösophageale Refluxkrankheit

Formen

- erosive Refluxkrankheit (ERD)
- nicht erosive Refluxkrankheit (NERD)
- hypersensitiver Ösophagus
- extraösophageale Manifestationen
- funktionelle Refluxbeschwerden
- Barrett's-Ösophagus
- Komplikationen

Symptome

Typische Refluxsymptome

- Sodbrennen
- Brennen im Rachen
- saures oder nicht saures Aufstossen
- Regurgitation von Mageninhalt

Vereinbar mit Refluxkrankheit

- retrosternale Schmerzen
- Dysphagie
- Odynophagie
- morgendliches Räuspern
- belegte Stimme, Heiserkeit
- Reizhusten
- Asthmaanfalle

Typische Refluxsymptome


Prävalenz

Sodbrennen	75-98%
Regurgitation	48-91%

Refluxkrankheit in hausärztliches Praxis

Keine typischen Symptome

- Ärztliches Gespräch	16%
- Fragebogen	5%



Diagnostik
vs.
Therapie

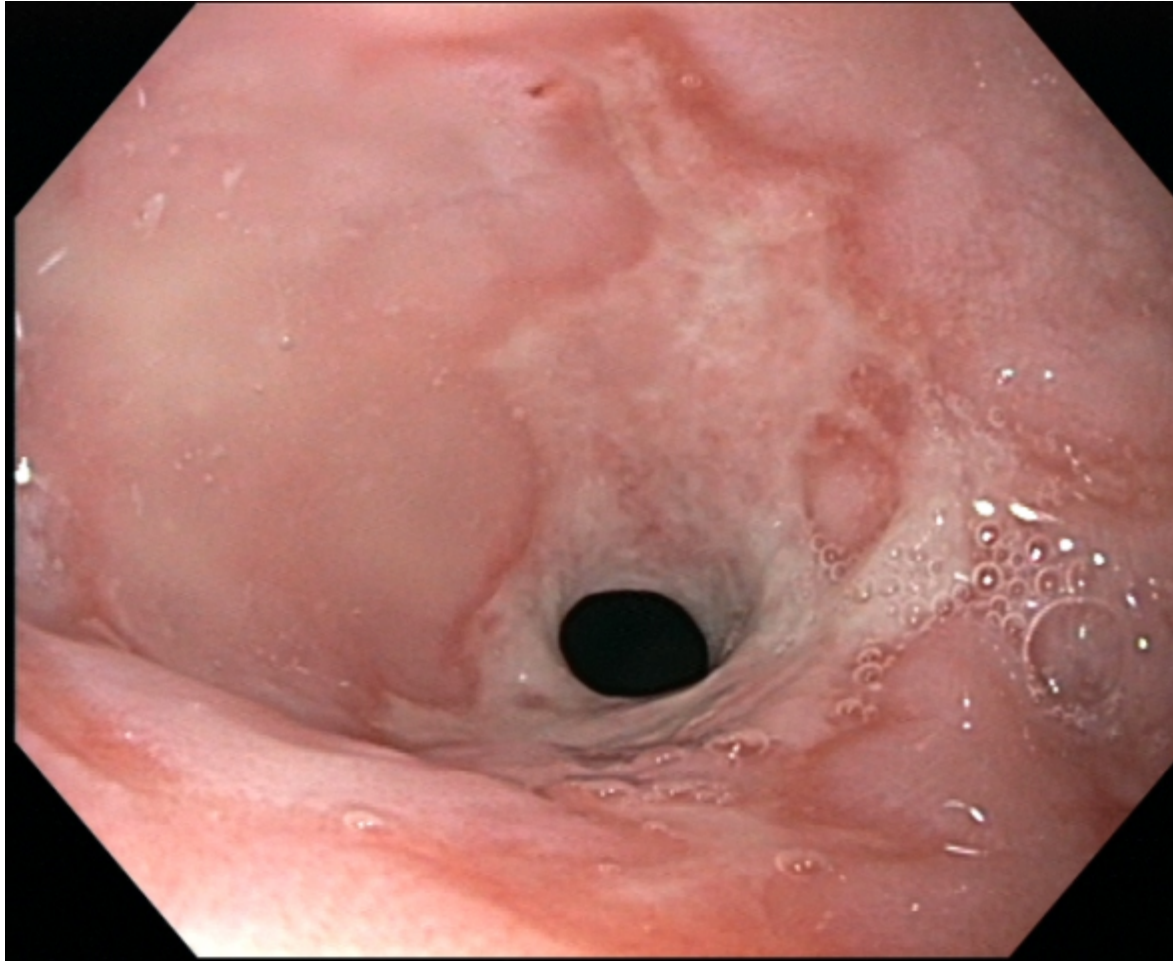
PPI-Test

Esomeprazol 40 mg. 1 x tgl. für 2 Wochen

Positive Antwort

- mit Refluxkrankheit
- ohne Refluxkrankheit

Endoskopie



Endoskopie

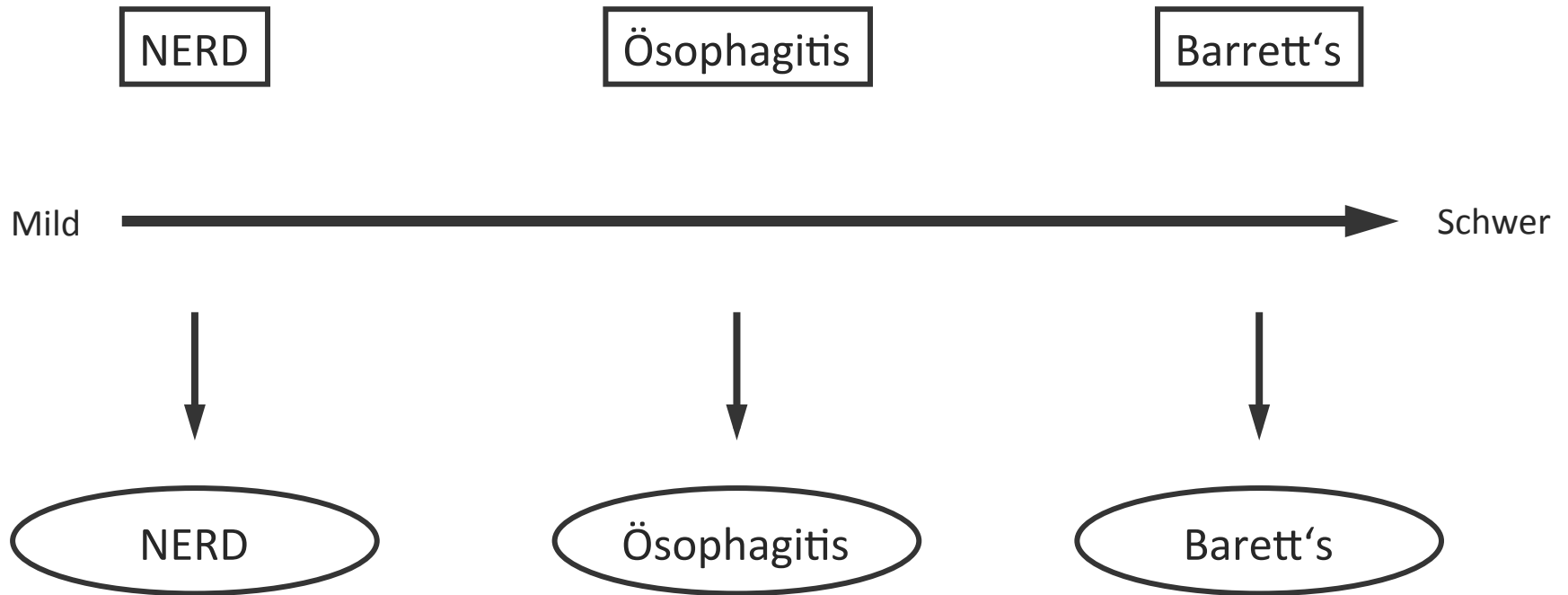
Gastro-ösophageale Refluxkrankheit



normale Endoskopie: $\leq 70\%$

Nicht erosive Refluxkrankheit (=NERD)

natürlicher Verlauf



Diagnostik vs. Therapie

Probatorische Therapie

- Typische Refluxsymptome

Endoskopie Indikation

- Therapie nach 4 Wochen erfolglos
- Alarmzeichen

Alarmzeichen

- Dysphagie
- Gewichtsverlust
- Anämie
- Hämatemesis
- Nausea, Erbrechen
- Schmerzen

Sensitivität

Spezifität



Therapie

Therapieziele

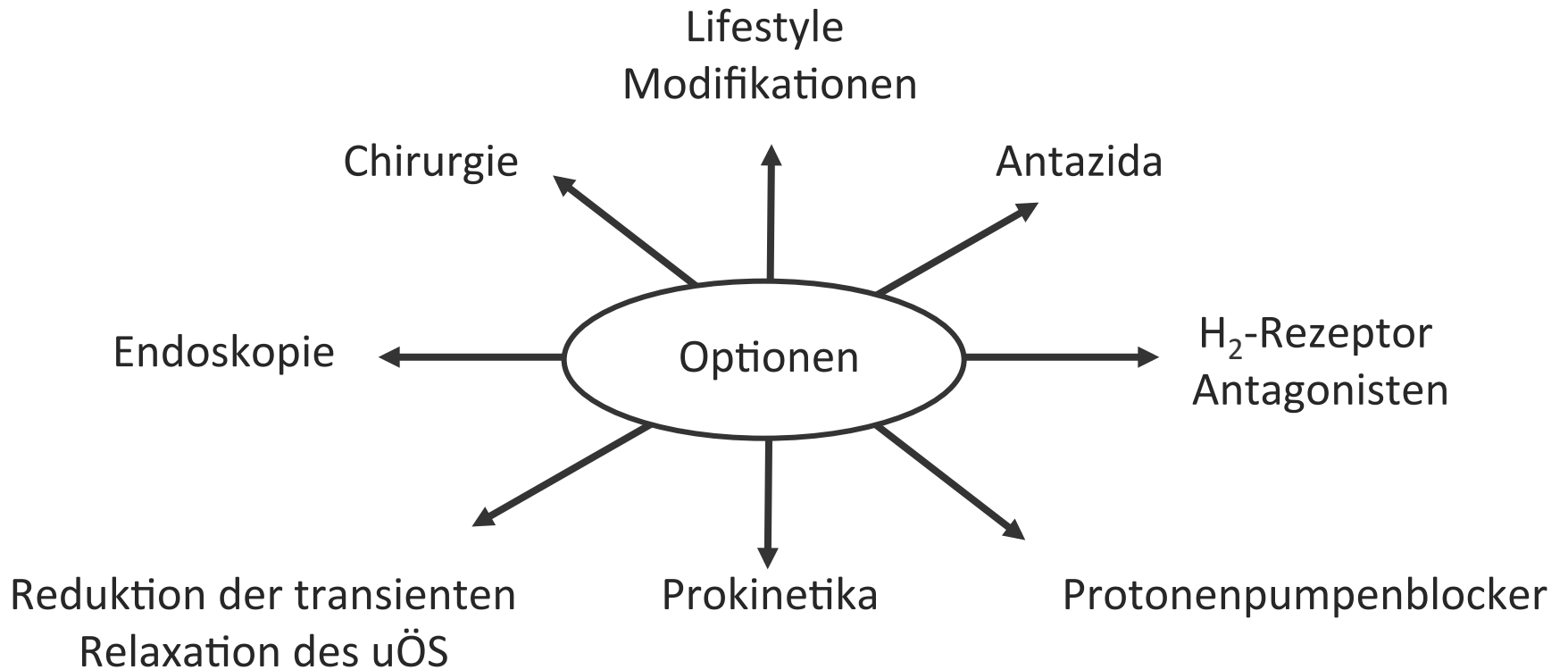
Nicht- erosive Refluxkrankheit (NERD)

- Beschwerdefreiheit

Refluxösophagitis/Barrett's

- Beschwerdefreiheit
- Heilung der Epitheldefekte
- Verhinderung von Komplikationen

Therapie



Lifestyle Modifikationen

- Keine kohlenensäurehaltigen Getränke
- Kein Kaffee
- Kein Wein, Schnaps

- Keine scharfen Gewürze
- Keine Schokolade
- Keine Zitrusfrüchte
- Keine fettreichen Mahlzeiten

- Keine üppigen, nächtlichen Mahlzeiten
- Nikotinabstinenz
- Bettende hochstellen
- Gewichtsreduktion

Ness-Jensen et al., Clin Gastroenterol Hepatol 2016
Katz et al., Am J Gastroenterol 2013
Fass, Clin Gastroenterol Hepatol 2012
Kahrilas et al., Gastroenterology 2008



Medikamente

Sodbrennen

Antazida

Alginat/Antazidum

Protonenpumpenblocker

Dosierung (tgl.)

Niedrig

Standard

Omeprazol

Esomeprazol

Lansoprazol

Dexlansoprazol

Pantoprazol

Rabeprazol

Protonenpumpenblocker

Dosierung (tgl.)

	Niedrig	Standard
Omeprazol	20 mg	40 mg
Esomeprazol	20 mg	40 mg
Lansoprazol	15 mg	30 mg
Dexlansoprazol	30 mg	60 mg
Pantoprazol	20 mg	40 mg
Rabeprazol	10 mg	20 mg

PPI-Therapie

Optimierte Säuresuppression

- 2 x tgl. Einnahme vor den Mahlzeiten

Refluxösophagitis Heilung

- Dosis- Wirkungskurve mit Plateau nach 4 Wochen
- Tiefe vs. Standarddosis **NNT 10**
- Standard vs. hohe/aufgeteilte Dosis **NNT 25**

Sodbrennen Linderung

- Keine Dosis Wirkungskurve nach 4 Wochen

Langzeittherapie (6-12 Monate)

- Refluxösophagitis- Remission: Niedrige Dosis
- Symptomkontrolle: On-demand Therapie mit niedriger Dosis

PPI-Nebenwirkungen

Evidenz

Qualität: schlecht bis sehr schlecht

PPI-Nebenwirkungen

- Akute interstitielle Nephritis
- Demenz
- Osteoporose/Frakturrisiko
- Akute interstitielle Nephritis
- Demenz
- Osteoporose/Frakturrisiko
- Bakterielle Dysbiose
- Bronchopneumonie
- Reisediarrhö
difficile
- Malabsorption
 - Reisediarrhö
 - Kalzium
 - Eisen

wbc

PPI-Therapie

Persönliches Fazit

1. Geringes Risikoprofil
2. Beginn mit niedriger Dosierung für 4 Wochen
3. Verdoppelung der Dosis
4. Optimierung



gastro-ösophageale
Refluxkrankheit

